MVZ

Medizinisches Versorgungszentrum
Klinikum Würzburg Mitte

Qualitätsbericht Selbsthilfe

zur Bewerbung für die Auszeichnung „Kooperatives Versorgungsnetzwerk“ – Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ)

April 2025

Gesund im Zentrum

Inhalt

Vorwort 3
Das MVZ Klinikum Würzburg Mitte 4
Unser Leitbild 4
Entstehung der Kooperation 5
Schnittstelle zwischen ambulanter und stationärer Versorgung 6
Beteiligte auf dem Weg zur Selbsthilfefreundlichkeit 7
Qualitätskriterien selbsthilfefreundliches Medizinisches Versorgungszentrum 9
Qualitätskriterium 1: Selbstdarstellung wird ermöglicht 9
Qualitätskriterium 2: Auf Teilnahmemöglichkeit wird hingewiesen 10
Qualitätskriterium 3: Die Öffentlichkeitsarbeit wird unterstützt 11
Qualitätskriterium 4: Ein Ansprechpartner ist benannt 12
Qualitätskriterium 5: Zum Thema Selbsthilfe wird qualifiziert 12
Qualitätskriterium 6: Partizipation der Selbsthilfe wird ermöglicht 13
Kooperierende Selbsthilfekontaktstellen 14
Ausblick auf Entwicklung der Kooperation 15
Danksagung 16

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Patientinnen und Patienten unserer MVZ-Praxen den Umgang mit ihrer Erkrankung und dadurch bedingt schwierigen Situationen erleichtern.

Dafür werden wir gemeinsam mit den beiden Kooperationspartnern und den regionalen Selbsthilfegruppen eng zusammenarbeiten und in Qualitätszirkeln verschiedene Maßnahmen entwickeln. Beispielsweise soll erarbeitet werden, wie die Selbsthilfe im KWM und seinen MVZs noch besser sichtbar werden kann, damit unsere Patientinnen und Patienten sowie Angehörige von Selbsthilfeaktivitäten und der Teilnahmemöglichkeit erfahren können.

Eine enge Zusammenarbeit mit den regionalen Selbsthilfegruppen ist nicht nur für unsere Patientinnen und Patienten von Vorteil, sondern auch für unsere Mitarbeitenden. Sie werden durch den engen Austausch mit den Selbsthilfegruppen für die Einschränkungen Betroffener sensibilisiert und können dadurch noch individueller auf ihre Patientinnen und Patienten eingehen.

Für die gute und fruchtbare Zusammenarbeit möchten wir uns bei all denjenigen bedanken, die sich zum Wohl unserer Patientinnen und Patienten engagieren und zum Gelingen der Vernetzung von professioneller Medizin und Selbsthilfe beitragen. Dies ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg zu mehr Patientenorientierung.

Mit dem vorliegenden Qualitätsbericht möchten wir Ihnen den Weg aufzeigen, den wir gegangen sind, um Selbsthilfefreundlichkeit in unserem MVZ zu etablieren, und Ihnen wichtige Maßnahmen aufzeigen.

Wir wünschen Ihnen interessante Einblicke!

Dominik Landeck & Volker Sauer
MVZ Geschäftsführung

Mitglied im Netzwerk

Selbsthilfefreundlichkeit und Patientenorientierung im Gesundheitswesen ®

Das MVZ Klinikum Würzburg Mitte

MVZ
Medizinisches Versorgungszentrum
Klinikum Würzburg Mitte

Starke Partner im niedergelassenen Bereich bilden eine wichtige Schnittstelle zwischen ambulanter und stationärer Versorgung. Deshalb sind sie wichtig für jedes Krankenhaus.

Genau an dieser Schnittstelle wirkt das Medizinische Versorgungszentrum (MVZ) des KWM - das „MVZ Klinikum Würzburg Mitte gGmbH". Als KWM-Tochtergesellschaft betreibt es Medizinische Versorgungszentren, die eigenständig arbeiten, aber unter dem Dach des MVZ KWM geführt werden.

In Medizinischen Versorgungszentren arbeiten Ärzte gleicher oder unterschiedlicher Fachrichtungen zusammen. In unseren Praxen versorgen Sie niedergelassene Hausärzte und Fachärzte mit direkter Anbindung an das KWM.

Wir versorgen Patientinnen und Patienten in den Fachbereichen:

- Allgemeinmedizin
- Allgemeinchirurgie
- Endokrinologie & Diabetologie
- Handchirurgie
- Neurologie
- Kinder- & Jugendmedizin
- Orthopädie & Unfallchirurgie

Unser Leitbild

Unser Leitbild des MVZ Klinikum Würzburg Mitte gGmbH - Gesund im Zentrum - beschreibt, welche Werte uns im Alltag wichtig sind und wie wir zusammenarbeiten.

Für uns steht stets der Patient / die Patientin im Mittelpunkt unseres Handels.

Oberstes Ziel ist eine flexible, optimale Patientenversorgung. Diese sichert das MVZ durch individuelle, patientenorientierte Fachkompetenz, unter Beachtung eines respektvollen und menschlichen Umgangs. Zusätzlich zur medizinischen Betreuung sind Service- und Beratungsleistungen fester Bestandteil der MVZ Philosophie, um Patientinnen und Patienten dauerhaft für das MVZ zu begeistern.Unsere Patienten / Patientinnen profitieren von der engen Verknüpfung medizinischer Leistungsangebote: Fachübergreifende Behandlungen, Vernetzung ambulanter und stationärer Maßnahmen mit unserer Gesellschafterin, der Klinikum Würzburg Mitte gGmbH, sowie Verknüpfung diagnostischer und therapeutischer Kompetenzen.

Um einen hohen Standard der medizinischen Versorgung zu gewährleisten, fühlen wir uns der regelmäßigen fachlichen Weiterbildung verpflichtet. Auch aus diesem Grund kooperieren wir mit vielen Partnern in der Region. Eine enge Zusammenarbeit aller an der Behandlung Beteiligten bietet den Patienten / Patientinnen eine besondere Qualität.

Entstehung der Kooperation

Im vergangenen Herbst startete das Klinikum Würzburg Mitte mit einer feierlichen Auftaktveranstaltung in den Prozess zur Auszeichnung als „Selbsthilfefreundliches Krankenhaus".

Nach diesem Entschluss des KWM haben wir uns entschieden, ebenfalls aktiv zu werden, um unsere Medizinischen Versorgungszentren (MVZs) in diesem Sinne zu gestalten. Die MVZs stehen durch regelmäßigen Praxiskontakt oft in einem besonders engen Austausch mit Patienten und deren Angehörigen. Dadurch können wir diese bestmöglich über Selbsthilfe informieren und sie in ihrem Genesungsprozess unterstützen.

Durch die enge Zusammenarbeit mit regionalen Selbsthilfegruppen leisten wir einen wertvollen Beitrag dazu, dass Betroffene sich besser verstanden und unterstützt fühlen. Unser Ziel ist es, eine Atmosphäre zu schaffen, in der Selbsthilfe gefördert wird und die Patienten die Unterstützung erhalten, die sie benötigen.

Die Selbsthilfekontaktstelle des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes in Unterfranken und das Aktivbüro Würzburg sind als Kooperationspartner beteiligt. Selbsthilfefreundlichkeit wird als Haltung verstanden und in den Mittelpunkt der Arbeit gestellt. Die Anerkennung und Berücksichtigung der unterschiedlichen Perspektiven und Bedürfnisse aller Partner trägt dazu bei, dass Kooperationen langfristig erfolgreich sind und positive Veränderungen für alle Beteiligten möglich werden. Dieses bewusste

Gestalten von Kooperationen führt dazu, dass die Zusammenarbeit zwischen Selbsthilfe und dem Gesundheitswesen effektiver und nachhaltiger wird.

Die Kooperation zwischen den MVZs KWM, dem Paritätischen Unterfranken und der Stadt Würzburg ist somit ein wichtiger Schritt hin zu noch mehr Selbsthilfefreundlichkeit im Gesundheitswesen. Die Unterzeichnung der Kooperation durch die verschiedenen Partner erfolgte im Januar und zeigt das Engagement und die Wertschätzung für die Selbsthilfe in Würzburg.

Wichtiger Bestandteil zur Anerkennung als Selbsthilfefreundliche MVZ sind die sog. Qualitätszirkel. Die Qualitätszirkelarbeit fördert durch ihr klares, transparentes und strukturiertes Vorgehen die Qualität einer Kooperation zwischen Gesundheitseinrichtung und Selbsthilfe und stellt sie zugleich immer wieder auf den Prüfstand. Das Ziel ist, bisherige gute Ansätze zu verstetigen und die Kooperation auf der Grundlage der Qualitätskriterien zur Selbsthilfefreundlichkeit zu optimieren. So kann vertrauensvolle Zusammenarbeit entwickelt und eine für alle Seiten gelingende Kooperation gestaltet werden.

Schnittstelle zwischen ambulanter und stationärer Versorgung

An vier Standorten in Würzburg bietet das Medizinische Versorgungszentrum des KWM haus- und fachärztliche Leistungen an:.

MVZ Heuchelhof

Schon seit 2017 gehört die Praxis „Gesund im Zentrum" am Heuchelhof zur MVZ KWM gGmbH. Die Ärztinnen und Ärzte übernehmen dort eine wichtige Rolle in der medizinischen Versorgung des Stadtteils.

Mehr Informationen zur Praxis finden Sie unter www.mvz-heuchelhof.de

MVZ Juliusspital

Das MVZ Juliusspital (ehemals MVZ Spiegelstraße) bietet Ihnen hausärztliche Versorgung an. Dabei vereint das MVZ den aktuellen Stand der schulmedizinischen Wissenschaft mit naturheilkundlichen Methoden. Sie finden die Praxis im Gebäude des KWM-Standortes Juliusspital, der Zugang erfolgt über den Haupteingang der Klinik in der Koellikerstraße.

Mehr Informationen zur Praxis finden Sie unter www.mvz-juliusspital.de

MVZ Missioklinik

Das MVZ Missioklinik bietet mehrere haus- und fachärztliche Behandlungen an:

- Allgemeinmedizin / hausärztliche Versorgung
- Neurologie
- Chirurgie (Allgemeinchirurgie, Handchirurgie, Unfallchirurgie & Orthopädie)
- Kinder- & Jugendmedizin

Mehr Informationen zur Praxis unter www.mvz-missioklinik.de

MVZ Klinikum Würzburg Mitte Diabetologie | Endokrinologie

Im MVZ Klinikum Würzburg Mitte in der Schweinfurter Straße finden Sie Ansprechpartner für die Diagnostik und Therapie diabetologischer und endokrinologischer Erkrankungen. Die Praxis verfügt über ein breites Spektrum an internistischen Untersuchungs- und Behandlungsmöglichkeiten.

Darüber hinaus steht Ihnen das Ärzte-Team im Falle einer Diabetes-Erkrankung zur Seite. Von der Insulineinstellung bis hin zu regelmäßig stattfindenden, strukturierten Schulungen werden Sie kompetent und fürsorglich begleitet.

Mehr Informationen zur Praxis finden Sie unter internisten.mvz-kwm.de

Mitglieder des Steuerkreises beim ersten Qualitätszirkel im Februar 2024

Beteiligte auf dem Weg zur Selbsthilfefreundlichkeit

Für die systematische und strukturierte Umsetzung der vorgegebenen Qualitätskriterien im MVZ Klinikum Würzburg Mitte wurde ein Qualitätszirkel aus Vertreten der kooperierenden Selbsthilfegruppen, Selbsthilfebeauftragte, Qualitätsmanagement, Funktionsdienst, Ärztliche Leitung, Öffentlichkeitsarbeit, sowie der Selbsthilfekontaktstelle Aktivbüro Würzburg und dem Paritätischen Unterfranken eingerichtet.

Gemeinsam wurden in regelmäßigen Treffen des Qualitätszirkels, unter Moderation der Selbsthilfebeauftragten oder des Aktivbüros Würzburg und des Paritätischen Wohlfahrtsverbands, zu jedem Qualitätskriterium konkrete Maßnahmen zur Zielerreichung erarbeitet.

Die beschlossenen Maßnahmen wurden zeitnah und nachvollziehbar vom MVZ umgesetzt und verbindlich überführt und dokumentiert. An der Qualitätszirkelarbeit zur Umsetzung des Projektes „Selbsthilfefreundliches MVZ" im MVZ Klinikum Würzburg Mitte wirkten folgende Selbsthilfegruppen und Stellen mit:

Selbsthilfegruppen

- Bayrische Krebsgesellschaft e.V.
- Bezirksverband Unterfranken der Schwerhörigenvereine und Selbsthilfegruppen e.V.
- Blickpunkt Auge- BBSB
- CI (Cochlea Implantat) SHG Würzburg-Unterfranken
- Familenhaus am Missio

- Frauenselbsthilfe Krebs e.V.
- KIMM e.V. - Kontakte und Informationen für Morbus Menière
- Kreuzbund e.V. Würzburg
- Malteser Patientenbesuchsdienst und die Hospizdienste der Malteser
- Rheumaliga Ochsenfurt
- Rheumaliga Würzburg
- Selbsthilfeverband für Osteoporose e.V.
- SHG „chronischer Schmerz"
- SHG „Sich selbst gesund führen"
- SHG „Team Vorsicht"
- SHG Bauchspeicheldrüsenerkrankte Würzburg Adp e.V.
- SHG Deutsche ILCO e.V.
- SHG für Asthma und COPD – Würzburg und Umgebung
- SHG Muskelkranker
- SHG nach Krebs Würzburg 5
- SHG Osteoporose
- SHG Syrinx Nordbayern
- Tic Störungen / Tourette-Syndrom SHG Würzburg
- Verein der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen Würzburg und Umgebung (ApK)
- Verein der Schwerhörigen Würzburg und Umgebung
- Walk&Talk Gruppe
- WIP – Würzburger Initiative Psychiatrieerfahrener
- SHG Aktive Meditation

Interne Beteiligte

Selbsthilfebeauftragte:

Anja Kromczynski
Kaufmännische Leitung MVZ KWM

Mitglieder des Steuerkreises:

Prof. Dr. med. Matthias Mäurer
Ärztlicher Direktor KWM
Facharzt MVZ Missioklinik - Neurologie

Stellvertretung: Dr. med. Biying Yang
Fachärztin MVZ Missioklinik - Neurologie

Petra Schmitt
Funktionsdienst

Sabrina Wiener, Ribana Wilsch-Eibicht
Qualitäts- und klinisches Risikomanagement

Daniela Kalb
Marketing & Unternehmenskommunikation

Selbsthilfekontaktstellen
Aktivbüro Würzburg und
der Paritätische Unterfranken

Vertreter von Selbsthilfegruppen

Qualitätskriterien selbsthilfefreundliches Medizinisches Versorgungszentrum

Speziell für die Belange selbsthilfefreundlicher Regionaler Versorgungssysteme (RV), wie z.B. Arztnetze oder integrierte Versorgungsnetzwerke, wurden 6 Qualitätskriterien entwickelt und erprobt. Sie bilden die wichtigsten Aspekte der Selbsthilfefreundlichkeit ab und bieten eine gute Orientierung, wie die Zusammenarbeit zwischen der Managementebene eines Versorgungssystems, seinen angegliederten Leistungs- oder Verbundpartnern und der Selbsthilfe konkret gestaltet werden kann:

(Quelle: Qualitätskriterien selbsthilfefreundliches regionales Versorgungssystem | Selbsthilfefreundlichkeit)

Qualitätskriterium 1
Selbstdarstellung wird ermöglicht

Das Regionale Versorgungszentrum und seine mitwirkenden Leistungspartner informieren Patienten und deren Angehörige an zentralen Stellen in ihren Räumen und in ihren Medien über den Stellenwert der Selbsthilfe und ihre Zusammenarbeit mit indikationsbezogenen Selbsthilfegruppen/-organisationen und der Selbsthilfekontaktstelle.

Ziel: Präsentation von Flyern an präsenten Stellen in der Praxis, z.B. Wartebereiche

Dazu wurde Folgendes umgesetzt:

- Medizinische Fachangestellte ist verantwortlich für die Auslage und ggf. Nachbestellung der Flyer. Der Umgang mit Flyern ist ein einem Workflow beschreiben und im Dokumentenmanagementsystem Consense hinterlegt.

Ziel: Sichtbarmachen der Selbsthilfegruppen. Auf der Internetseite des MVZ wird ein direkter Link zur Kontaktstelle eingerichtet

Dazu wurde Folgendes umgesetzt:

- Auf der Internetseite des MVZ www.mvz-klinikum.de besteht eine Verlinkung zu Aktivbüro und Paritätischen.

Qualitätskriterium 2

Auf Teilnahmemöglichkeit wird hingewiesen

Patienten und Angehörige werden regelhaft und persönlich auf die Möglichkeit zur Teilnahme an einer für sie geeigneten Selbsthilfegruppe hingewiesen

Ziel: Leicht zugängliches Verzeichnis der Selbsthilfegruppen

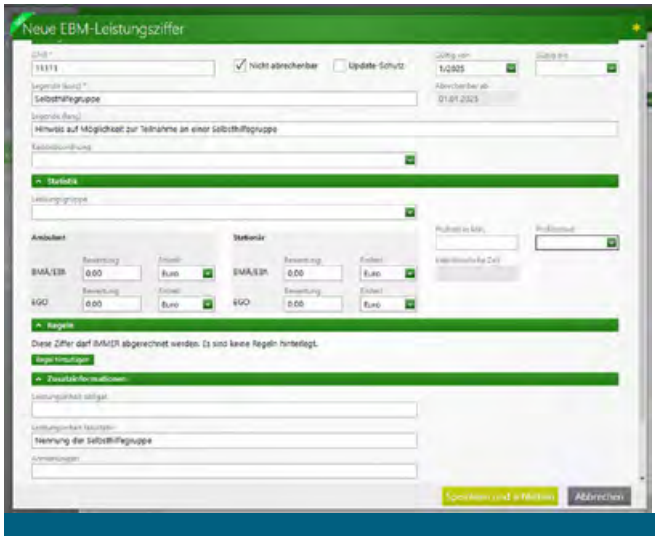
Dazu wurde Folgendes umgesetzt:

- Ein Verzeichnis der einzelnen Selbsthilfegruppen, die mit dem MVZ bzw. KWM zusammenarbeiten, ist über ein Poster aufrufbar, auf dem ein QR Code auf die Internetseite mit weiterführenden Informationen zur Selbsthilfe sowie den Kontaktstellen verlinkt. Das Plakat findet sich im Wartezimmer.

Ziel: Es wird ein Hinweis zur Selbsthilfe in der Patientenakte aufgenommen.

Dazu wurde Folgendes umgesetzt:

- Informationen und Empfehlungen zur Kontaktaufnahme können mit Hilfe der Praxissoftware in der Patientenakte dokumentiert werden. In Medatixx (Praxissoftware) ist dafür eine „Pseudoziffer“ angelegt.



Qualitätskriterium 3

Die Öffentlichkeitsarbeit wird unterstützt

Das RV und seine mitwirkenden Leistungspartner berichten über ihre Zusammenarbeit mit der Selbsthilfe. Selbsthilfegruppen werden in der Öffentlichkeit unterstützt und treten gegenüber der Fachöffentlichkeit als Kooperationspartner auf.

Ziel: Selbsthilfegruppen sind an den Patientenveranstaltungen beteiligt und können sich als Redner oder mit Informationsständen einbringen.

Dazu wurde Folgendes umgesetzt:

- Selbsthilfegruppen wurden zu den Patientenveranstaltungen der Reihe „KWM Infoabend" eingeladen.
- Sie können sich mit Infoständen und ggf. eigenen Beiträgen präsentieren.

Ziel: Medien werden durch gemeinsame Auftritte gut genutzt. Berichterstattungen über bestimmte Erkrankungen oder Fachbereiche können durch Beiträge der SHG Vertreter ergänzt werden.

Dazu wurde Folgendes umgesetzt:

- Mediennutzung wird über das Klinikum Würzburg Mitte abgebildet, z.B. Presseberichte, Weltpankreastag.

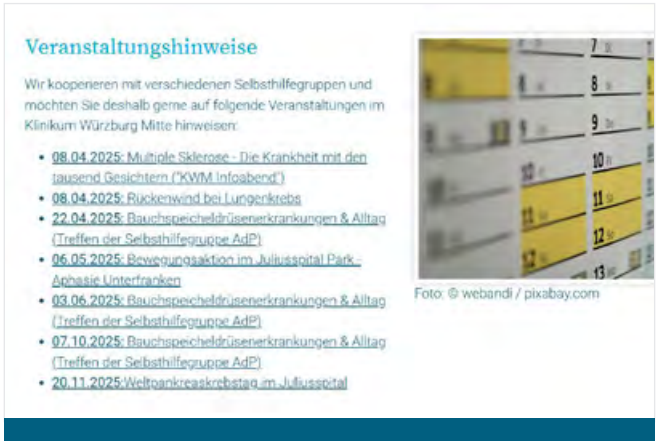


Foto: © webandi / pixabay.com

Qualitätskriterium 4

Ein Ansprechpartner ist benannt

Das RV benennt für die Selbsthilfe eine Ansprechperson und macht diese bei Patienten, Angehörigen, Mitarbeitern und Leistungspartnern bekannt.

Ziel: Es wird ein Ansprechpartner benannt und ein Aufgabenprofil für die Selbsthilfebeauftragte erstellt.

Dazu wurde Folgendes umgesetzt:

- Das MVZ hat eine Selbsthilfebeauftragte benannt.
- Die Selbsthilfebeauftragte ist Frau Anja Kromczynski, kaufmännische Leitung.
  Sie ist auf der Homepage als Ansprechpartnerin inklusive Kontaktdaten genannt.
- Sie ist Ansprechpartnerin für Selbsthilfegruppen, für die Selbsthilfekontaktstellen und für die Mitarbeitenden des MVZ.
- Sie koordiniert das Zusammenwirken aller Akteure und entwickelt die Selbsthilfefreundlichkeit stetig weiter.
- Eine Stellvertreterin ist benannt.

Anja Kromczynski
Selbsthilfebeauftrage des MVZ

Tel. 0931 / 791-2449
info@mvz-kwm.de

Qualitätskriterium 5

Zum Thema Selbsthilfe wird qualifiziert

Mitarbeiter des RV und der mitwirkenden Leistungspartner sind zum Thema Selbsthilfe allgemein und hinsichtlich der häufigsten in der jeweiligen Einrichtung vorkommenden Erkrankung qualifiziert. Die Fort- und Weiterbildung der Mitarbeiter wird gemeinsam mit der Selbsthilfe geplant und durchgeführt.

Ziel: Der Informationsaustausch ist gesichert

Dazu wurde Folgendes umgesetzt:

- Mitarbeiterschulung durch Thematisierung bestimmter Krankheitsbilder mit Möglichkeit eines Vortrags / Vorstellung der SH- Gruppe
- Teilnahme von MVZ-Mitarbeiterin am Vortrag der Selbsthilfegruppe Frauenselbsthilfe Krebs am 11.12.2025

Qualitätskriterium 6

Partizipation der Selbsthilfe wird ermöglicht

Den Vertretern der Selbsthilfe wird die Mitwirkung in geeigneten Gremien des RV ermöglicht.

Foto: © luckybusiness / Adobe Stock

Ziel: Indikationsspezifische Selbsthilfegruppen können an den Meetings teilnehmen, sich vorstellen und einbringen

Dazu wurde Folgendes umgesetzt:

- Die Selbsthilfebeauftragte des MVZ koordiniert die Termine der Meetings.
- Die Vertreter der Selbsthilfegruppen, können direkt in Kontakt mit der Selbsthilfebeauftragten treten, ihre Gruppe vorstellen und Informationsmaterial für die Praxis/MVZ hinterlegen.

Foto: © mpix-foto/ Adobe Stock

Ziel: Vertreterinnen und Vertreter der Selbsthilfegruppen können sich mit Fragen, Beschwerden und Vorschlägen an die Selbsthilfebeauftrage und /oder an das Beschwerdemanagement wenden

Dazu wurde Folgendes umgesetzt:

- Vertreter:innen der Selbsthilfegruppen können sich bei Fragen oder Vorschlägen über **selbsthilfe@kwm-klinikum.de** an die Selbsthilfebeauftragte wenden.
- Bei konkreten Beschwerden können sie sich über **meinanliegen@kwm-klinikum.de** per E-Mail oder telefonisch unter 0931 / 791-7030 an das Qualitätsmanagement / Beschwerdemanagement wenden.

Kooperierende Selbsthilfekontaktstellen

Landkreis Würzburg / Unterfranken

Andreas Selig
(Diplom Sozialpädagoge)

Paritätischer Wohlfahrtsverband · Bezirksverband Unterfranken – Selbsthilfekontaktstelle

Münzstr. 1
97070 Würzburg

Telefon: +49 931 35401-17
E-Mail: selbsthilfe-ufr@paritaet-bayern.de

Stadt Würzburg

Kristin Funk
(Sozialpädagogin B. A. / FH)

Kommissarische Dienststellenleitung,
Aktivbüro der Stadt Würzburg

Karmelitenstr. 43
97070 Würzburg

Telefon: +49 931 37-3936
E-Mail: aktivbuero@stadt.wuerzburg.de

Julia Kratz
(Sozialpädagogin / FH)

Paritätischer Wohlfahrtsverband · Bezirksverband Unterfranken – Selbsthilfekontaktstelle / Schwerhörigenberatung

Münzstr. 1
97070 Würzburg

Telefon: +49 931 35401-16
E-Mail: julia.kratz@paritaet-bayern.de

Susanne Wundling
(Diplom Sozialpädagogin)

Aktivbüro der Stadt Würzburg

Karmelitenstr. 43
97070 Würzburg

Telefon: +49 931 37-3706
E-Mail: aktivbuero@stadt.wuerzburg.de

DER PARITÄTISCHE BAYERN
Bezirksverband Unterfranken

STADT WÜRZBURG

Ausblick auf Entwicklung der Kooperation

Wir blicken mit großer Vorfreude auf die bevorstehenden Schritte in unserer Zusammenarbeit. Die bisherigen Erfahrungen haben gezeigt, dass wir gemeinsam viel erreichen können, und wir sind überzeugt, dass wir auch in Zukunft erfolgreich zusammenarbeiten werden. Der regelmäßige Qualitätszirkel wird uns helfen, weitere Ideen zu entwickeln und Herausforderungen gemeinsam zu meistern. Wir sind zuversichtlich, dass wir durch eine enge Zusammenarbeit und gegenseitige Unterstützung unsere Ziele erreichen. Lassen Sie uns gemeinsam an einer erfolgreichen Zukunft arbeiten!

Dominik Landeck
KWM Geschäftsführung

Volker Sauer
KWM Geschäftsführung

Danksagung

Selbsthilfe kann Erkrankten Halt und Kraft geben, ihnen helfen, Herausforderungen zu meistern und sie dabei unterstützen, ihren Alltag zu meistern und neue Wege zu gehen. Sie ist daher ein bedeutender Bestandteil unseres Gesundheitswesens.

Wir bedanken uns bei allen Mitwirkenden, die sich im Bereich der Selbsthilfe engagieren und dazu beitragen, das MVZ Klinikum Würzburg Mitte selbsthilfefreundlich zu gestalten.

Wir danken den teilnehmenden Vertreterinnen und Vertreter der verschiedenen Selbsthilfegruppen für ihr professionelles und kreatives Mitwirken in den Qualitätszirkeln, den Mitarbeitenden des Aktivbüros der Stadt Würzburg und des Paritätischen Wohlfahrtsverbands Unterfranken für die kompetente Begleitung des Auszeichnungsprozesses sowie den beteiligten Mitarbeitenden des KWM und des MVZ für ihr Engagement.

Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit!

Foto: © yavdat / Adobe Stock

Titelbild: Roman/AdobeStock
Icons: M. Style/AdobeStock

Impressum

Herausgeber
MVZ Klinikum Würzburg Mitte gGmbH
Salvatorstr. 7 · 97074 Würzburg
www.kwm-klinikum.de

Redaktion
Selbsthilfebeauftragte
Qualitäts- & klinisches Risikomanagement

Bilder
sofern nicht anders angegeben: KWM, Inline Internet & Werbeagentur, Stiftung Juliusspital Würzburg